Installationsanleitung

für

Compaktregler VRC-CB

Witterungsgeführter Heizungsregler
für Brennersteuerung

Vaillant

80 80 54 D

Inhalt

		Seite
1	Anwendung	2
2	Anschlußmöglichkeiten	3
3	Installation	4
4	Elektroinstallation	5—7
5	Technische Daten	Rückseite

Deutsche Warenzeichen

Vaillant®

Unsere Geräte müssen von einem qualifizierten Fachmann installiert werden, der dabei für die Beachtung der bestehenden Installationsvorschriften und Normen voll verantwortlich ist.

1 Anwendung

Der Vaillant Compaktregler **VRC-CB** ist einsetzbar für witterungsgeführte Vorlauftemperatur-Regelungen mit Brennersteuerung.

Durch die Einstellmöglichkeiten verschiedener Heizkurven ist der Compaktregler sowohl für Heizungsanlagen mit Heizkörpern als auch für Fußbodenheizungen geeignet.

Weitere Einrichtungen des Compaktreglers sind eine bedarfsgeführte Heizungsabschaltung sowie eine Frostschutzschaltung.
Siehe ausführliche Beschreibung in der Bedienungsanleitung des Compaktreglers.

Je nach Erfordernissen und Wünschen können aus dem Vaillant Regelgeräte-Programm die Geräte aus nebenstehender Übersicht (Abb. 1) eingebaut bzw. angeschlossen werden.
Ausführliche Hinweise zur Auswahl und zum Anschluß der Geräte enthalten die Vaillant Planungsunterlagen sowie die zu jedem Gerät mitgelieferte Installations- und Bedienungsanleitung.

2 Anschlußmöglichkeiten

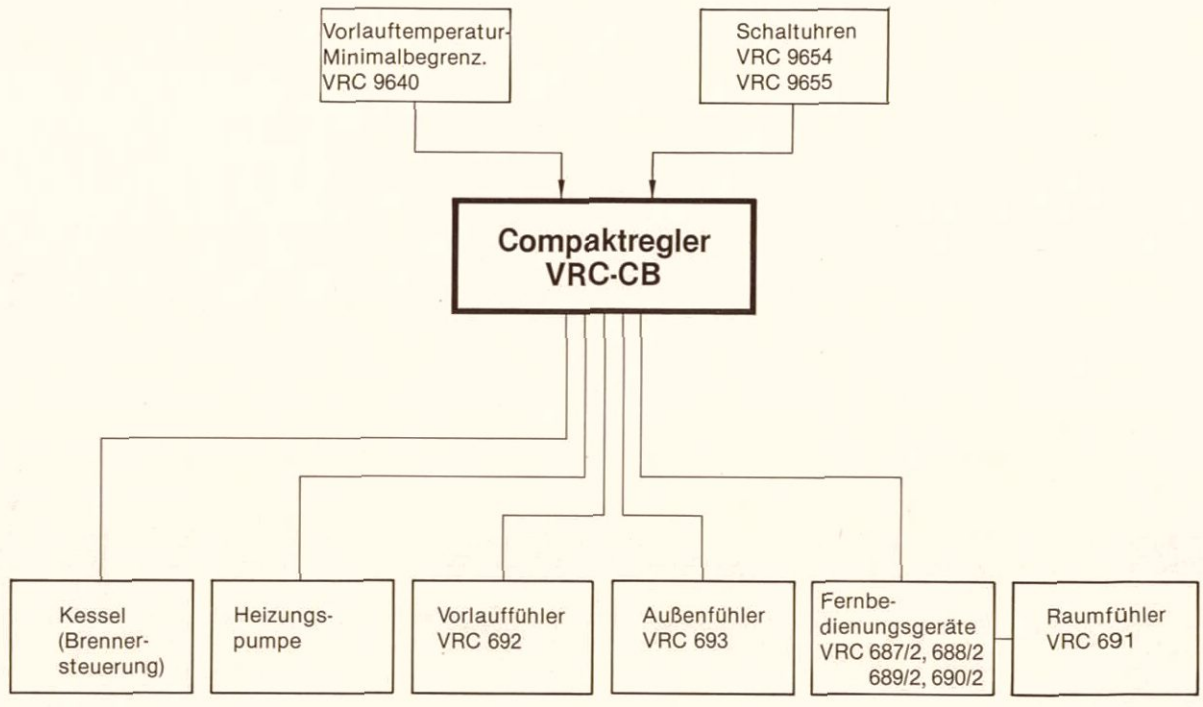


Abb. 1

3 Installation

3.1 Compaktregler VRC-CB

A) Wandaufbau

a) Schraube (1) lösen und kompletten Regler (2) von der Sockelplatte (3) abnehmen.

b) Bohrschablone — auf der Verpakkung aufgedruckt — zum Anreißen der zwei Befestigungsbohrungen (4) in der Sockelplatte verwenden.

c) *Löcher ∅6 mm bohren und Dübel* einsetzen.

d) Sockelplatte anschrauben. (Anschlußseite nach vorn, Kabeldurchführung nach unten!).

e) Anschlußverdrahtung gemäß Kapitel «Elektroinstallation» durchführen.

B) Einbau in Vaillant Kessel-Schaltpult

Die Kessel-Schaltpulte der Vaillant Öl- und Gas-Heizkessel sind zum Einbau des Compaktreglers vorbereitet. Der Einbau ist entsprechend den Angaben *in der jeweiligen* Kessel-Schaltpult-Installationsanleitung vorzunehmen.

3.1.1 Schaltuhr

Bei einem Ausbau der Schaltuhr — z.B. beim Austausch gegen die als Zubehör erhältliche Schaltuhr mit Wochenprogramm — ist wie folgt vorzugehen:

a) Schrauben (5) lösen und Blende (6) mit einem Schraubendreher an den an der Unterseite vorhandenen Aussparungen anheben und nach vorn abnehmen.

b) Unverlierbare Schrauben (7) lösen und Schaltuhr nach vorn aus dem Stecksockel ziehen.

c) Neue Schaltuhr in umgekehrter Reihenfolge einbauen.

d) Beim *Einbau der Blende zuerst* Oberseite einrasten. Beim Einrasten der Unterseite Bedienungsknöpfe und Betriebslampen in die Blendenbohrungen einrasten.

Zum Betrieb des Compaktreglers ohne Schaltuhr ist der Drehschalter für Betriebsarten in die Stellung ☼ oder ◑ zu schalten (s. Bedienungsanleitung).

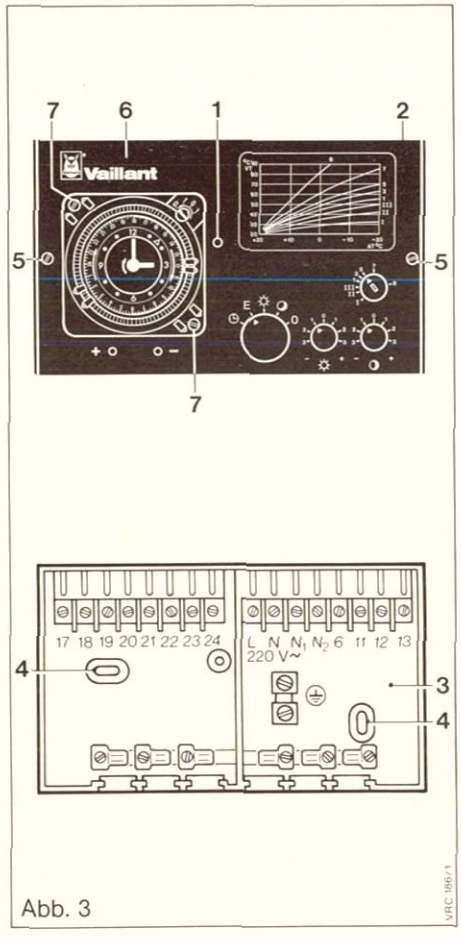


Abb. 3

4 Elektroinstallation

4.1 Vorschriften

Für die Elektroinstallation sind die Vorschriften des VDE sowie der EVU zu beachten.

4.2 Anschlußverdrahtung

Anschlußverdrahtung der Geräte nach dem auf der Rückseite des Regelgerätes befindlichen Anschlußplan **VRC-CB** bzw. nebenstehendem Verdrahtungsplan vornehmen.

Für die Verdrahtung sind handelsübliche Leitungen (z.B. NYH) zu verwenden.

Mindestquerschnitt der Leitungen:
Anschlußleitungen 220 V, 1,5 mm².

Fernbedienungs-/Fühlerleitungen:
0,75 mm²; über 50 m Leitungslänge 1,5 mm².

Anschlußleitungen 220 V und Fernbedienungs-/Fühlerleitungen müssen mit separaten Leitungen geführt werden.

Freie Klemmen der Geräte dürfen nicht als Stützklemmen für weitere Verdrahtungen verwendet werden.

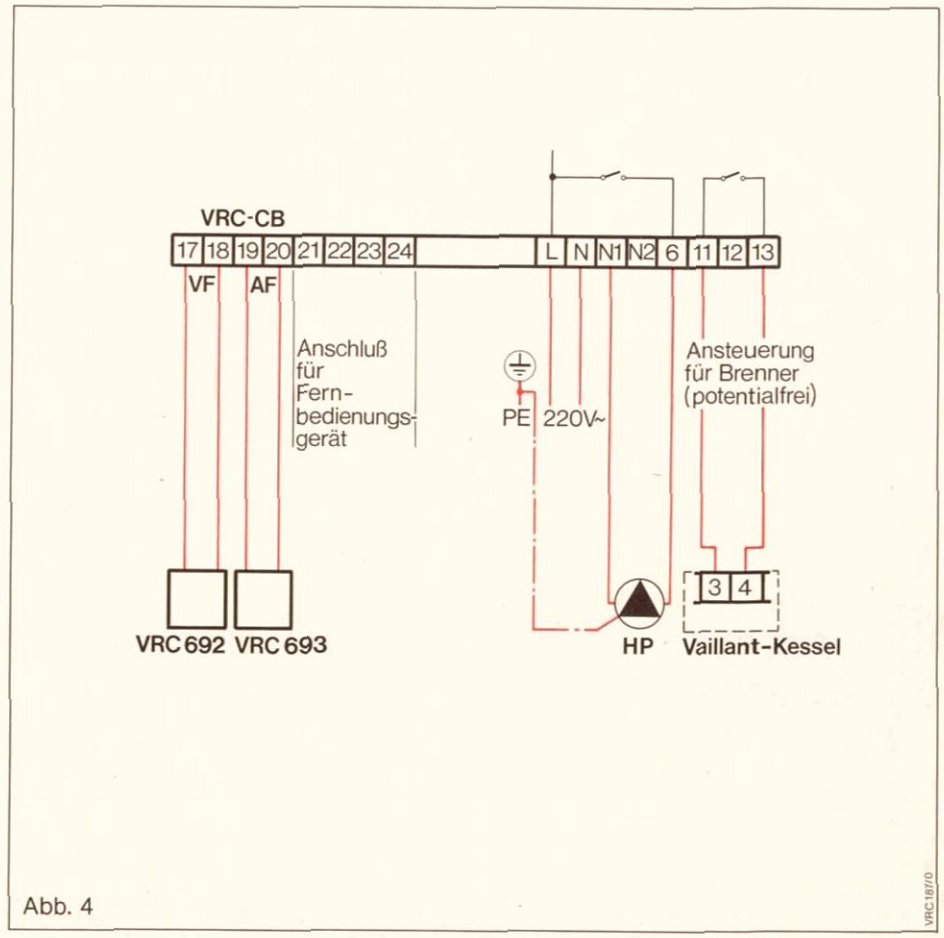


Abb. 4

An die Klemmen 17-24 des Compaktreglers darf keine Netzspannung von 220 V angelegt werden. Dies führt zur sofortigen Zerstörung des Gerätes.

Die Klemmen 21-24 sind für den Anschluß eines Fernbedienungsgerätes vorgesehen.

VRC 687/2 und VRC 688/2:
Klemmen 21, 23 u. 24 anschließen,

VRC 689/2 und VRC 690/2:
Klemmen 22, 23 u. 24 anschließen.

a) Anschlußkabel durch die Kabeldurchführungen (8) ziehen und gemäß Verdrahtungsplan (Seite 5) an der Klemmleiste (10) anschließen.

b) Anschluß des Schutzleiters an der Klemmschraube (11) vornehmen.

c) Anschlußkabel mit den Zugentlastungen (9) sichern.

d) Regler (2) auf die Sockelplatte (3) aufstecken und mit Schraube (1) festschrauben.

Gerätesicherungen (7a, 7b)

Sicherung (7a): T2 /250
Sicherung (7b): T0,25/250

Zum Auswechseln der Gerätesicherungen (7a, 7b) Schrauben (5) lösen, Blende (6) *nach vorn abnehmen und* Sicherungshalter durch eine Vierteldrehung nach links öffnen.

Die Sicherungen sind nun zum Auswechseln zugängig.

Extern-Intern-Schalter (8)

Werkseitige Einstellung: intern

Die Regelung erfolgt bei dieser Einstellung nach den am Compaktregler eingestellten *Werten für Temperatur und* Betriebsart.

Wird als Zubehör ein Fernbedienungsgerät installiert und soll die Regelung nach den dort eingestellten Werten erfolgen, so ist der Schalter (8) in die Stellung „extern" zu schalten.

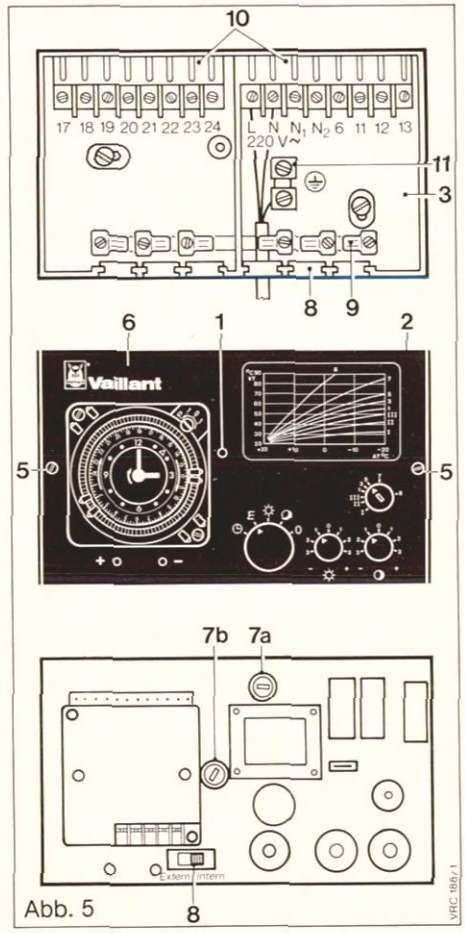


Abb. 5

Maximale Vorlauftemperaturbegrenzung

Werkseitig ist die max. Vorlauftemperatur auf 75 °C begrenzt.

Ist es erforderlich, daß höhere Vorlauftemperaturen gefahren werden müssen, ist die Steckbrücke (9) von der Schaltplatine abzuziehen. Die Begrenzung der max. Vorlauftemperatur auf 75 °C ist damit aufgehoben und es können Vorlauftemperaturen bis max. 90 °C gefahren werden.

Minimale Vorlauftemperaturbegrenzung

Zur min. Vorlauftemperaturbegrenzung (Schutz gegen Niedertemperaturkorrosion) ist als Zubehör die Steckeinheit „Vorlauftemperatur-Minimalbegrenzung" (VRC 9640) erhältlich.

Der Einbau ist auf der Steckleiste (10) der Schaltplatine vorzunehmen.

Einbaulage der Steckeinheit:

Einstellknopf muß rechts liegen.

Die Einstellung der Steckeinheit ist gemäß zugehöriger Montageanleitung vorzunehmen.

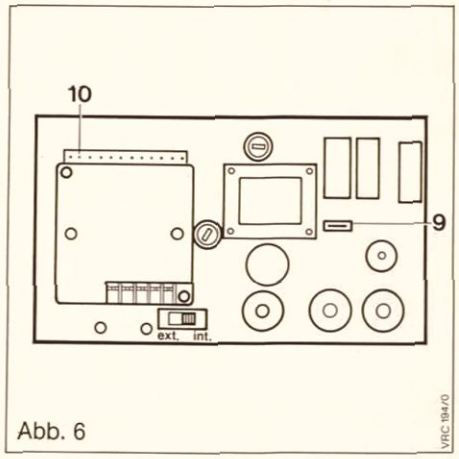


Abb. 6

5 Technische Daten

	Compaktregler VRC-CB	Schaltuhr VRC 9654	
Betriebsspannung max.	220/50	220/50	V/Hz
Kontaktbelastung der Ausgangsrelais max.	2	—	A
Leistungsaufnahme	3	1	W
Schaltleistung	—	220/10	V/A
Temperaturbereich (einstellbar)	siehe Heizkurve	—	°C
Zulässige Umgebungstemperatur	50	50	°C
Gerätesicherung	T2/250	—	A/V
	T0,25/250	—	A/V
Mindestquerschnitt der Leitungen			
Anschlußleitungen 220 V	1,5	—	mm²
Fernbedienungs-/Fühlerleitungen	0,75	—	mm²
Kürzester Schaltabstand	—	30	min
Gangreserve	—	40	h
Abmessungen Höhe	120	—	mm
Breite	200	—	mm
Tiefe	125	—	

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Installationsanleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Vaillant®

Joh. Vaillant GmbH u. Co
Berghauser Straße 40
Postf. 101020
D-5630 Remscheid 1

Telefon (02191) 368-1
Telex 08513-879
Telegramme: vaillant remscheid

0983 V
Änderungen vorbehalten
Printed in Germany Imprimé en Allemagne